



EGENHAUSEN

MITTEILUNGSBLATT

Aktuell

Mittwoch, 16. Januar 2019 • Nummer 3

www.egenhausen.de



Geburten des Jahres 2018

Das größte Glück eines Kindes
ist das Bewusstsein,
geliebt zu werden.



Johannes Bosco



NOTDIENSTE

Arzt

Notfallpraxis am Klinikum Nagold
Röntgenstraße 20, 72202 Nagold

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Praxis kommen.

Zentrale Rufnummer, unter der in der Nacht und an den Wochenenden und Feiertagen der Dienst habende Arzt zu erreichen ist: **01805 19292 158**.

In den sprechstundenfreien Zeiten,
Freitag, 19.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr:
Über die **Rufnummer: 01805 19292-155**.

Bitte beachten:

geänderte Rufnummer zur Anforderung eines Krankentransportes im Landkreis Calw:

Telefon: 07051 19222

Kinderarzt

In den sprechstundenfreien Zeiten,
Freitag, 19.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr:
Über die **Rufnummer: 01805 19292-160**.

Augenarzt

An Wochenenden und Feiertagen:
Über die **Rufnummer: 01805 19292-123**.

Hals- Nasen- und Ohrenarzt

In den sprechstundenfreien Zeiten und an Feiertagen,
Freitag, 19.00 Uhr, bis Montag, 7.00 Uhr:
Über die **Rufnummer: 01805 19292-127**.

Zahnarzt

Samstag, 19. - 20. Januar 2019

A. Kabak, Turmstr. 32, 72202 Nagold, Tel 07452/65088

Apotheke

Samstag, 19. Januar 2019

Stadt-Apotheke, Marktstraße 1, 72202 Nagold, Tel. 07452 5037

Sonntag, 20. Januar 2019

Stadt- Apotheke, Marktplatz 9, 72221 Haiterbach, Tel. 07456 395

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 48, 72280 Dornstetten, Tel. 07443 967330

Tierarzt

Samstag - Sonntag, 19. - 20. Januar 2019

Dr. Biet und Wanschura, Iselshäuser Straße 65, 72202 Nagold, Tel. 07452 81300

(dienstbereit ab Samstag, 12.00 Uhr, jedoch nur, wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist)

Diese Ausgabe erscheint auch unter
www.eblättle.de online

Sitzung des Gemeinderats



Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderats
am Dienstag, 22. Januar 2019 um 19.30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses in Egenhausen

1. Bürgerfragerunde
2. Sanierungsgebiet Egenhausen I
– Abbruch der Gemeindegebäude Hauptstraße 38, 40, 42
3. Annahme von Spenden für das 2. Halbjahr 2018
4. Verkehrssituation in Egenhausen
5. Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahlen am 26.05.2019
6. Bauvorhaben
 - a. Neubau eines landwirtschaftlichen Maschinenschuppens auf dem Grundstück Flst.Nr. 2216, Dreiwäsen 2, Gemarkung Egenhausen
 - b. Bauvoranfrage betr. 1.) Abbruch des alten Ökonomiegebäudes und 2.) Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage und Carport auf dem Grundstück Flst.Nr. 1973/1, Hauptstraße 79, Gemarkung Egenhausen
7. Vergabe Tiefbauarbeiten Sanierungsmaßnahme Gommertweg, Rosenweg, Bernecker Weg und Resterschließung
8. Anfragen und Anregungen
9. Bekanntgaben
 - a. Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung
 - b. Sonstiges

Egenhausen, 16. Januar 2019

Sven Holder
Bürgermeister

Standesamtliche Nachrichten



Monat Dezember



01.12.2018

Pauline Amalia Steeb

Eltern: Nadine und Nico Steeb, In den Gärten 28

Amtliche Bekanntmachungen



Termine der Müllabfuhr

Am Montag, 21. Januar 2019

findet die Abholung **gelber Sack** bzw. die Leerung der gelben Tonne statt.

Am Dienstag, 22. Januar 2019

findet die Abholung des **Biomülls** statt.

Am Freitag, 25. Januar

findet die Abholung des **Papiers** statt.

Was zur jeweiligen Abfallsammlung gehört, kann im Abfallkalender nachgelesen werden.

Hundesteuer 2019

Für das Jahr 2019 gelten die Hundesteuersätze unverändert weiter:

Für einen Hund	80 Euro
für jeden weiteren gehaltenen Hund	160 Euro
Zwingersteuer	240 Euro

Die alte Hundesteuermarke behält bis zum Abmeldedatum ihre Gültigkeit.

Haben Sie Ihren Hund angemeldet?

Hundebesitzer, die ihren Hund bis jetzt noch nicht bei der Gemeinde gemeldet haben, möchten wir darauf hinweisen, dass die Hundehaltung anzeigepflichtig ist. Nach der Hundesteuerersatzung der Gemeinde Egenhausen unterliegt das Halten eines über 3 Monate alten Hundes der Steuerpflicht. Gem. § 10 der Satzung ist der Beginn der Hundehaltung oder das Erreichen des steuerbaren Alters innerhalb eines Monats der Gemeinde anzuzeigen.

Wer vorsätzlich oder leichtfertig dieser Anzeigepflicht zuwiderhandelt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Diese kann mit einer Geldbuße geahndet werden. Weitere Auskünfte hierzu erteilt Ihnen gerne Frau Pauls. Tel. 07453 957013.

Einwilligung zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Altersjubiläum im Mitteilungsblatt der Gemeinde Egenhausen und im Schwarzwälder Boten

Hiermit erteile ich der Gemeinde Egenhausen bis auf Widerruf die Einwilligung sowie den Auftrag, ab meinem 75. Geburtstag, jeden fünften darauffolgenden und ab dem 100. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag, meinen Namen, mein Geburtsdatum und mein Alter im Mitteilungsblatt der Gemeinde Egenhausen und im Schwarzwälder Boten zu veröffentlichen. Das Mitteilungsblatt wird ebenso auf der Homepage der Gemeinde Egenhausen unter <https://www.egenhausen.de/rathaus-service/mitteilungsblatt-presse/mitteilungsblatt-info/veroeffentlicht>.



Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Wohnanschrift: _____

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig. Sie haben jederzeit das Recht, der Weitergabe Ihrer Daten zu widersprechen.

Ort, Datum

Unterschrift

Zweckverband Industrie- und Gewerbepark Turmfeld Altensteig – Egenhausen

Haushaltssatzung 2019

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 18 und 19 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit – GKZ – jeweils in der aktuell geltenden Fassung sowie des § 6 der Verbandssatzung hat die Versammlung am 20.11.2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je	1.757.000 EUR
davon im	
Verwaltungshaushalt	125.000 EUR
Vermögenshaushalt	1.632.000 EUR

2. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung von -

§ 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 500.000 EUR.

§ 3 Verbandsumlagen

Nach § 11 der Verbandssatzung kann der Zweckverband Verbandsumlagen für Investitionen (Kapitalumlagen) und die laufenden Betriebskosten (Verwaltungs- und Betriebskostenumlagen) erheben.

1) Im Haushaltsjahr 2019 muss eine Kapitalumlage in Höhe von 32.000 EUR für die Tilgung der Darlehen erhoben werden. Diese verteilt sich auf die Zweckverbandsgemeinden wie folgt:

Stadt Altensteig	19.200 EUR
Gemeinde Egenhausen	12.800 EUR

2) Zur Bestreitung des laufenden Aufwands im Verwaltungshaushalt wird im Haushaltsjahr 2019 eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage erhoben. Diese beträgt vorläufig 78.000 EUR und verteilt sich auf die Zweckverbandsgemeinden wie folgt:

Stadt Altensteig	46.800 Euro
Gemeinde Egenhausen	31.200 Euro

Nach Ablauf des Haushaltsjahres wird entsprechend den tatsächlich angefallenen Kosten abgerechnet.

Die Umlagen sind je zur Hälfte auf Jahresmitte und auf Jahresende an die Zweckverbandskasse zur Zahlung fällig.

§ 4 Kreditermächtigung

Der Haushaltsplan 2018 wird festgesetzt mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) in Höhe von 1.000.000 Euro.

Altensteig, 29.11.2018

Gerhard Feeß
Verbandsvorsitzender

Die Haushaltssatzung ist ab 02. Januar 2019 im Neuen Rathaus, Rathausplatz 1, 72213 Altensteig, Zimmer 109 an 7 (Arbeits-) Tagen öffentlich ausgelegt.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Altensteig geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Neben der 112 ist

Ihre **HAUSNUMMER** die wichtigste
Nummer bei einem **NOTFALL!**

**Feststellung der Jahresrechnung
des Zweckverbands
"Industriepark Turmfeld Altensteig-Egenhausen"
gemäß § 95 Abs. 2 Gemeindeordnung (GemO)**

Die Verbandsversammlung hat 29.11.2018 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 wie folgt festgestellt.

I. Ergebnis der Haushaltsrechnung

	Verwaltungshaushalt SBT 1	Vermögenshaushalt SBT 2	Gesamthaushalt SBT 1 und SBT 2
1. Soll-Einnahmen	97.146,41	114.050,16	211.196,57
2. Zu: Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
3. Zwischensumme	97.146,41	114.050,16	211.196,57
4. Ab: Haushaltseinnahmereste Vorjahr	0,00	0,00	0,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	97.146,41	114.050,16	211.196,57
6. Soll-Ausgaben	97.146,41	114.050,16	211.196,57
7. Zu: Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
8. Zwischensumme	97.146,41	114.050,16	211.196,57
9. Ab: Haushaltsausgabereste Vorjahr	0,00	0,00	0,00
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	97.146,41	114.050,16	211.196,57
11. Differenz 10 ./ 5 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

II. Kassenmäßiger Abschluss

Der kassenmäßige Abschluss nach § 40 Gemeindehaushaltsverordnung wird mit einer IST-Mehreinnahme von -2.038,00 € festgestellt. Sie gliedert sich auf in die Sachbuchteile

- Verwaltungshaushalt (IMA)	-32.516,58 €
- Vermögenshaushalt (IME)	-119.601,76 €
- Sachbuch haushaltsfremde Vorgänge (IME)	150.079,42 €
Saldo (Gesamt IME)	- 2.038,92 €

Der buchmäßige Kassenbestand wird in das Rechnungsjahr 2017 übergeben.

Die Jahresrechnung liegt in der Zeit vom 20.12.2018 bis 18.01.2019 zur Einsichtnahme in der Stadtkämmerei im Neuen Rathaus, Rathausplatz 1, während der üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Austausch von Wasserzählern

Aufgrund eichrechtlicher Vorschriften sind wir als Eigentümer von Wasserzählern verpflichtet, diese in einem regelmäßigen Turnus (6 Jahre) auszutauschen. Die Bauhofmitarbeiter werden ab sofort mit dem Austausch der Wasserzähler, deren Eichfrist in diesem Jahr abläuft, beginnen. Wir bitten Sie dafür zu sorgen, dass der Wasserzähler zugänglich ist.

Gestaltung von Pflanzbeeten auszuarbeiten und die Kosten hierfür zu ermitteln. Damals wurde festgehalten, dass ein neues Grünkonzept dörflich geprägt sein sollte, die vorkommenden Pflanzen mit ihrem Farbkonzept zu Egenhausen passen (weiß, rot) und die Pflanzen robust sowie möglichst ganzjährig blühen sollten.

In den gemeinsamen Abstimmungsgesprächen der Verwaltung mit dem Bauhof und der Fa. Grünraumplanung wurde besprochen, dass zunächst die derzeit ungenutzten Beetflächen in der Gemeinde gestaltet werden sollen. Dies sind u.a. zwei kleinere Grünflächen beim Kreisverkehr entlang der L352 sowie die bestehenden Wiesenflächen an der Freudenstädter Straße (L 353).

Die Fa. Grünraumplanung hat nun ein entsprechendes Konzept für die Gemeinde Egenhausen erarbeitet, welches Herr Hubschneider dem Gremium in heutiger Sitzung anhand von verschiedenen Plänen vorstellt.

Herr Hubschneider führt aus, dass im Bereich der ungenutzten Grünflächen beim Kreisverkehr eine niedere Hecke mit einer Höhe von 60 cm geplant sei. Diese Bepflanzung würde in diesem Bereich auch straßenbaurechtlich passen und für die Fußgänger das Sicherheitsgefühl nochmals verstärken. Der Pflegeaufwand bei der Hecke beläuft sich auf 2-3 Schnittvorgänge im Jahr.

Ferner wären zwei Beete im Kreuzungsbereich Freudenstädter Straße – Einmündung in die Hauptstraße und Freudenstädter Straße – Einmündung in die Walddorfer Straße geplant. Die beiden Beete sollen fachgerecht eingefasst werden und sich somit von der umliegenden Fläche abgrenzen. In diesem Bereich sollen verschiedene Stauden und Rosen als Blockpflanzungen gepflanzt werden. Pro Beet werden hier ca. 8 Pflegegänge pro Jahr erforderlich sein.

Die anfallenden Baukosten für die Erstellung dieser vier Beete werden auf 30.000 € (brutto) geschätzt. Hier ist der fachgerechte

Aus dem Gemeinderat

Am 27.11.2018 fand eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, bei der folgende Themen beraten wurden:

TOP 1 – Bürgerfragerunde

Es wurden keine Anfragen aus dem Kreis der Zuhörer gestellt.

TOP 2 – Grünplanung im Bereich der Ortsdurchfahrt Egenhausen

Bürgermeister Sven Holder begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Hubschneider vom Büro Grünraumplanung in Egenhausen und erklärt, dass die Pflege der Grünbeete in der Gemeinde Egenhausen derzeit von den beiden Bauhofmitarbeitern und einer weiteren Grünpflegerkraft durchgeführt wird. Auch bei einer Neugestaltung von Beeten soll die Grünpflege in unserer Gemeinde weitestgehend selbst übernommen werden.

Der Gemeinderat Egenhausen hat in der öffentlichen Sitzung am 20.03.2018 die Erstellung eines Grünplanungskonzepts beschlossen. Die Firma Grünraumplanung wurde beauftragt eine konkrete



Erdaustausch für die neuen Pflanzen sowie der Bau und die Bepflanzung der Beete enthalten. Die Planungskosten fallen zusätzlich an.

Gemeinderat Käppeler sieht das Naturschutzgebiet Kapf als Alleinstellungsmerkmal für Egenhausen. Seiner Meinung nach passen solche Blumenbeete daher nicht zur Gemeinde Egenhausen. Er hätte sich bei dem vorgelegten Konzept mehr Beachtung für die biologische Vielfalt gewünscht. Die Gesamtkosten in Höhe von 30.000 € für vier Pflanzbeete erscheinen ihm sehr hoch. Herr Käppeler könnte sich auch vorstellen, dass die Schule im Rahmen des Unterrichts ein Blumenbeet in Egenhausen gestaltet.

Weitere Gemeinderäte äußern ebenfalls, dass die zu erwartenden Kosten für dieses Projekt zu hoch sind.

Bürgermeister Sven Holder ist grundsätzlich der Meinung, dass in der Gemeinde Egenhausen bezüglich Begrünung und Bepflanzung mit entsprechender ortsgerechter Gestaltung mehr Akzente gesetzt werden sollte.

Herr Hubschneider führt aus, dass mit der Pflanzung der Gräser und Blüten die Insektenwelt gefördert würde. Er nennt zudem die Netto-Kosten der einzelnen Pflanzbeete. Diese betragen für Beet 1 +2 beim Kreisel (2.600 € und 1.700 €), für Beet 3 +4 an der Freudenstädter Straße 7.200 € (kleinere Variante) und 13.000 € (größere Variante).

Gemeinderätin Kirn befürwortet das Grünkonzept. Die Vorschläge gefallen ihr sehr gut. Ihrer Meinung nach darf es hier auch mal etwas Neues für den Ort sein. Gemeinderat Kern kann sich eine solche Beetgestaltung grundsätzlich vorstellen. Seiner Meinung nach müsste dies dann ein richtiger Hingucker sein, welches dann zu einem repräsentativen Gesamtbild führt.

Bürgermeister Sven Holder weist darauf hin, dass die Anregung für die Gestaltung und Umsetzung solch eines Grünkonzepts von mehreren Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde vorgebracht wurde. Gerne habe er daher diese Anregung aufgegriffen. Er schlägt als abweichender Beschlussvorschlag vor, das Grünkonzept mit den vier geplanten Beeten, wie von Herr Hubschneider vorgestellt, umzusetzen. Die Kosten sollen jedoch deutlich reduziert werden, sodass die Gesamtkosten dieses Projekts bei max. 25.000 € liegen sollen. Er geht dabei davon aus, dass mit einer kostengünstigeren Variante nach wie vor ein repräsentatives Ergebnis und Gesamtbild für Egenhausen erreicht werden kann. Mit **5 Gegenstimmen und 4 Ja-Stimmen** wird der Beschlussvorschlag des Vorsitzenden zur Herstellung und Gestaltung von Pflanzbeeten mehrheitlich abgelehnt.

TOP 3 – NKHR in Egenhausen

hier: Information über Bewertung der Grundstücke, Gebäude und Straßen

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Kämmerin Stefanie Brendel und erklärt, dass die Bewertung des Anlagevermögens der Gemeinde Egenhausen wichtiger Bestandteil der Einführung des NKHR in Egenhausen ist.

Die Verwaltung hat in den vergangenen Monaten die Bewertung der Grundstücke und Gebäude sowie der Straßen anhand der Vorgaben des Bilanzierungsleitfadens durchgeführt. Der Gemeinderat hat die Unterlagen zur Durchsicht und Information bereits erhalten.

Er übergibt das Wort sogleich an Kämmerin Frau Brendel. Diese erläutert die Bewertungen und erklärt, dass die Gemeinde Egenhausen aufgrund ihrer Größe und Struktur, im Vergleich zu anderen Gemeinden im ländlichen Raum, eine übersichtliche Infrastruktur hat. Dementsprechend belaufen sich die Vermögenswerte der Gemeinde auf nicht allzu große Summen. Bei den Grundstücken mit einer Fläche von ca. 208 ha ergibt sich voraussichtlich ein Bilanzwert von ca. 3,68 Mio. €.

Insgesamt kann aus der Bewertung insbesondere bei den Gebäuden aufgrund des durchschnittlichen Alters ein gewisser Sanierungsbedarf abgelesen werden. Die 28 gemeindeeigenen Gebäude weisen zum 31.12.2016 lediglich einen Wert von ca. 1,6 Mio. € vor. Positiv ist, dass die Gemeinde Egenhausen viel Waldflächen besitzt, diese stellen den größten Wert dar. Die Infrastruktur (Straßen, Wege, Plätze) wird anhand des Bilanzierungsleitfadens bewertet. So entsteht im Gemeindegebiet insgesamt ein Wert für die Straßen von ca. 3,7 Mio. €. bezogen auf die Gesamtfläche von ca. 22 ha.

Bürgermeister Sven Holder dankt Frau Brendel für die Ausführungen und weist noch einmal darauf hin, dass sich die Verwaltung bei der Vermögensbewertung an den Bilanzierungsleitfaden des Landes gehalten hat. Zu Beginn des Jahres 2019 sollen die Bewertung dann endgültig durch den Gemeinderat in einer öffentlichen Sitzung festgelegt und beschlossen werden. Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 4 – Bedarfsermittlung nach dem Tagesbetreuungsaußengesetz

Hauptamtsleiterin Stöhr erklärt, dass für Kinder ab einem Jahr bzw. ab drei Jahren in der Wohnsitzgemeinde entsprechende Plätze in Kindertageseinrichtungen zur Verfügung zu stellen sind. Die Ermittlung der benötigten Plätze wird aufgrund der aktuellen Einwohnerstruktur (Kinderzahlen) durchgeführt.

Kindergarten:

Die Gemeinde Egenhausen stellt in ihrem viergruppigen Kindergarten Spatzennest 101 Kindergartenplätze zur Verfügung.

In den nächsten drei Jahren wird voraussichtlich jeweils zum Sommer ein Maximum von 89, 97 und 105 Kindern erreicht. Dabei wurden alle möglichen Zurückstellungen berücksichtigt. Das bedeutet, dass bei Kindern, die in den Monaten Juli bis September geboren sind, in der Statistik angenommen wird, dass sie ein Jahr länger im Kindergarten bleiben und nicht schon mit gerade mal 6 Jahren eingeschult werden. In der Statistik wurde also der „worst-case“ mit eingeplant. Im Jahr 2021 rechnen wir mit 6 Zurückstellungen. Ganz sicher werden nicht alle dieser 6 Kinder auch tatsächlich zurückgestellt. Dies wird der Schulleiter jedoch erst im Frühjahr 2021 entscheiden. Jedoch erhöht sich aufgrund dieser 6 Kinder, die während der Monate Juli-September geboren sind die Platzzahl und wir kommen an diesem Zeitpunkt über die Anzahl der genehmigten Plätze.

Nach Rücksprache mit der Kindergartenfachberatung des Landkreises Calw sollte man die Statistik in den nächsten Jahren gut im Auge behalten, um rechtzeitig zu sehen, wie sich die Platzzahl im Sommer 2021 und in den danach folgenden Jahren tatsächlich entwickelt. Hierbei sollten natürlich auch die innerörtlichen Entwicklungen wie z.B. die Erschließung neuer Bauplätze mit bedacht werden.

Derzeit besucht lediglich ein auswärtiges Kind unseren Kindergarten. Die Aufnahme von weiteren auswärtigen Kindern wurde im Hinblick auf die steigenden Kinderzahlen in Egenhausen und den damit verbundenen Platzbedarf an Kindergartenplätzen gestoppt.

Die Verwaltung sieht für die nächsten beiden Kindergartenjahre noch keinen Engpass. Das Kindergartenjahr 2020/21 müsse gut im Auge behalten werden und die Kinderzahlenstatistik immer wieder aktuell überprüft werden, so dass, wenn sich der Engpass zu diesem Zeitraum bestätigt, früh genug gehandelt werden kann.

Derzeit ist die Gemeinde Egenhausen mit den vier Kindergartengruppen nach wie vor gut und richtig aufgestellt. In den nächsten beiden Jahren wird die Kapazitätsgrenze und Platzangebot von 101 Kindern nicht erreicht. Für mögliche Zuzüge besteht ebenfalls noch Platz.

Kindertagespflege:

Des Weiteren gibt es in unserer Gemeinde noch die Möglichkeit, eine Tagesbetreuung bei einer Tagesmutter in Anspruch zu nehmen. In Egenhausen stehen derzeit zwei Tagesmütter zur Verfügung, bei denen eine Betreuung angefragt werden kann.

Es werden in Egenhausen derzeit 2 Kinder im Rahmen der Tagespflege betreut.

Kinderkrippe:

In der Kinderkrippe „Wunderkinder“ stehen zurzeit 12 Plätze, davon 5 Plätze in Ganztagesbetreuung zur Verfügung (inkl. je 20 % Platzsharing, sonst insg. 10 Plätze), jedoch darf dabei die Zahl der anwesenden Kinder, die Höchstzahl von 10 Kindern nicht überschreiten. Da das Angebot der Kinderkrippe v.a. am Vormittag sehr stark genutzt wird, wird auch die Betreute Spielgruppe mit max. 10 Plätzen, sehr gut in Anspruch genommen.

Die Kinderzahlen in der Krippengruppe belaufen sich im November 2018 auf 11 Kinder (9 davon aus Egenhausen). Ab Dezember wird die Gruppe dann voll belegt sein mit 12 Kindern. Die Gruppe bleibt voll belegt bis ins Jahr 2020.

Die betreute Spielgruppe hat aktuell 7 Kinder aufgenommen (4 davon aus Egenhausen) und wird bis März 2019 wieder voll belegt sein.

Gemeinderat Finis fragt nach, wie die Kinderkrippe „Wunderkinder“ mit der Vollbelegung bis ins Jahr 2020 umgeht. Der Vorsitzende erwidert, dass der Verein bei seiner letzten Sitzung festgelegt hat, es bei dem aktuellen und bedarfsgerechten Platz- und Betreuungsangebot zu belassen.

Gemeinderat Finis spricht ferner das Kindergartenjahr 2021 an. Anhand der heute vorgelegten Prognose könnten möglicherweise die vorhandenen Kindergartenplätze nicht mehr ausreichen. Für ihn stellt sich daher die Frage, ob die Eröffnung einer zweiten Waldgruppe angedacht werden sollte. Die Nachfrage nach Waldkindergartenplätzen ist aktuell sehr groß und der Kindergarten „Spatzennest“ könnte auch etwas Entlastung im Hinblick auf die Kinderzahlen vertragen.

Der Vorsitzende antwortet, dass man die Kindergartenzahlen weiterhin gut im Auge behalten wird, um dann bei Bedarf frühzeitig handeln zu können. Die Möglichkeit eines Anbaus einer zweiten Waldkindergartengruppe wurde bei den Planungen der neuen Schutzhütte bei den Sportanlagen vorsorglich berücksichtigt und stellt eine mögliche Erweiterungsoption für die Zukunft dar.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt **einstimmig** die Bedarfsplanung für das Jahr 2019.

TOP 5 - Bildung des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahlen am 26.05.2019

Frau Stöhr erklärt, dass am 26.05.2019 u. a. die Wahlen zum Gemeinderat und dem Kreistag (Kommunalwahlen) sowie zum Europäischen Parlament (Europawahl) stattfinden.

Die Abwicklung der Kommunalwahlen, zu der auch die Zulassung der Wahlvorschläge und die Prüfung der Wählbarkeit der Bewerber zur Gemeinderatswahl sowie die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses gehören, ist einem besonderen nur für die Wahl bestellten Organ, dem **Gemeindevwahlausschuss**, zu übertragen.

Im Hinblick auf obige Wahlen hat der Gemeinderat einen Gemeindevwahlausschuss zu bestellen. Da die Gemeinde nur einen Wahlbezirk bildet, kann der Bürgermeister bestimmen, dass der Gemeindevwahlausschuss zugleich die Aufgaben des Wahlvorstandes (Kommunalwahlen u. Europawahl) wahrnimmt und auch das Briefwahlergebnis der Kommunalwahlen feststellt.

Der Bürgermeister bestellt darüber hinaus in eigener Zuständigkeit als weiteres Organ einen Briefwahlausschuss zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses der Europawahl, da mit den Mitgliedern des Gemeindevwahlausschusses nur ein Wahlorgan der Europawahl (Wahlvorstand der Europawahl) abgedeckt werden kann und Wahlvorstand der Europawahl sowie Briefwahlvorstand der Europawahl „nicht personen- und funktionsidentisch“ sein dürfen.

Wahlbewerber und **Vertrauensleute für Wahlvorschläge** dürfen **nicht** zu Mitgliedern eines Wahlorgans berufen werden.

Zur Bildung des Gemeindevwahlausschusses werden folgende Personen vorgeschlagen:

Vorsitzender (kraft Gesetzes) **Stellv. Vorsitzende**
Bürgermeister Sven Holder Hauptamtsleiterin Sarah-Jane Stöhr

Beisitzer	Stellv. Beisitzer
Carmen Stickel	Damaris Klais
Tatjana Gerok	Reinhold Stickel
Ute Pauls	Hans-Peter Seeger
Manuela Krämer	Bettina Wenz
Schriftführer	Stellv. Schriftführer
Manuela Krämer	Tatjana Gerok

Die Verwaltung informiert ferner darüber, dass die Amtszeit der aktuell amtierenden Gemeinderäte am 26.05.2019 endet. Wenn die Wahl von der Wahlprüfungsbehörde nicht beanstandet wurde, ist die erste Sitzung des Gemeinderats nach der Zustellung des Wahlprüfungsbescheides anzuberaumen. Bis zum Zusammentreten des neu gebildeten Gemeinderats führt der bisherige Gemeinderat die Geschäfte weiter.

Es wird davon ausgegangen, dass der Wahlprüfungsbescheid Mitte Juni 2019 zugehen wird. Dieser wird dann in öffentlicher

Gemeinderatssitzung bekannt gegeben. Zu diesem Zeitpunkt hat der aktuell noch amtierende Gemeinderat über eventuelle Hinderungsgründe der neu gewählten Gemeinderäte zu entscheiden. Ferner werden die aus dem Gremium ausgeschiedenen Gemeinderäte verabschiedet. Der aktuell amtierende Gemeinderat kommt voraussichtlich in der Sitzung am 09. Juli 2019 letztendlich zusammen. Am 23. Juli 2019 wird dann voraussichtlich die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats stattfinden.

Der Gemeinderat nimmt die Informationen der Verwaltung zur Kenntnis und bestellt **einstimmig** die oben benannten Personen in den zu bildenden Gemeindevwahlausschuss.

TOP 6a - Bauvorhaben – Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Flst.Nr. 3244/10, Allmandweg 5, Gemarkung Egenhausen

Der Vorsitzende erklärt, dass der Antragsteller das o. g. Neubauvorhaben auf dem genannten Grundstück in Egenhausen plant. Der geplante Carport wird an die vorhandene Garage mit Schuppen angebaut. Die Zufahrt erfolgt über den Allmandweg. Das Vorhaben befindet sich geringfügig außerhalb des Baufensters. Ähnliche Befreiungen wurden in der Vergangenheit bereits zugelassen. Der Gemeinderat stimmt dem vorgelegten Bauantrag einstimmig zu. Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt.

TOP 6b - Bauvorhaben – Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Flst.Nr. 406/17, Geißwiesen 19, Gemarkung Egenhausen

Der Vorsitzende erklärt, dass der Antragsteller das o. g. Neubauvorhaben auf dem genannten Grundstück in Egenhausen plant. Der geplante Carport soll an das vorhandene Wohnhaus angebaut werden.

Die Zufahrt erfolgt über die Geißwiesen. Das Vorhaben befindet sich geringfügig außerhalb des Baufensters. Ähnliche Befreiungen wurden in der Vergangenheit bereits zugelassen.

Der Gemeinderat stimmt dem vorgelegten Bauantrag einstimmig zu. Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt.

TOP 7 – Anfragen und Anregungen

-keine-

TOP 8 – Bekanntgaben

- a) Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung
- keine Bekanntgaben -
- b) Sonstiges
· Rückblick Info-Veranstaltung Emmaus am 13.11.2018 in der Silberdistelhalle

Bürgermeister Sven Holder weist auf das große Interesse der Bevölkerung an der durchgeführten Informationsveranstaltung zu dem geplanten Projekt des Seniorenheims Emmaus an der Hauptstraße hin. Dies zeigte die große Teilnehmerzahl an dieser Veranstaltung. Er gibt bekannt, dass die Fragebögen, die im Rahmen der Infoveranstaltung verteilt wurden gerne auch im Rathaus abgegeben werden können und dann an Emmaus weitergeleitet werden. Die weitere Vorgehensweise sieht nun folgendermaßen aus:

Nach Abschluss der Gebietsfestlegung und Fördergrundsätze zum Ortskernsanierungsverfahren „Egenhausen I“ folgen die erforderlichen Beschlüsse im Gemeinderat und daraufhin der Abbruch der Gebäude (im ersten Halbjahr 2019 geplant). Parallel dazu plant der Bauherr weiter und es werden die erforderlichen Genehmigungen beantragt. Die Bauphase ist für das Jahr 2020 angedacht. Die Fertigstellung wird dann voraussichtlich im Jahr 2021 sein.

· Wolf

Der Vorsitzende teilt mit, dass voraussichtlich im Gemeindegebiet ein Wolf gesichtet wurde. Die Verwaltung hat daraufhin eine Mitteilung an das Landratsamt gemacht. Die dortigen Ansprechpartner untersuchen mögliche Wolfsspuren im Kreisgebiet.

· Digital Black Forest

Der Vorsitzende informiert über das Projekt „Digital Black Forest“ ein. Ziel dieses Projektes ist es, die infrastrukturellen Nachteile des ländlichen Raumes mit den Möglichkeiten der Digitalisierung auszugleichen und nun eine gemeinsame Digitalisierungsstrategie zu entwickeln.



VOLKSHOCHSCHULE OBERES NAGOLDTAL

Kursprogramm Januar – Juli 2019

Eine Anmeldung zu allen VHS-Kursen kann im Rathaus Egenhausen unter der Tel-Nr. 07453 957014 erfolgen oder unter info@vhs-nagold.de und www.vhs-nagold.de

Bitte denken Sie daran sich rechtzeitig zu Ihrem gewünschten Kurs anzumelden. Bei zu geringer Teilnehmeranzahl wird der Kurs 3 Werktage vor Kursbeginn abgesagt.

Bergwanderexkursion im September 2019 / Anmelde-schluss: 02.06.2019

Nr. 900019e

Bergwanderexkursion in die Heimat Ötzi vom 06.09. bis 08.09.2019 (3 Tage)

Leitung: Karl-Heinz Gänßle

Gebühr: 245,00 EUR /

Nähere Reisebeschreibung und Anmeldeunterlagen können unter E-Mail: kh_gaenssle@web.de oder Tel.: 07453 7800 angefordert werden.

Beginn: Donnerstag, 06.06.2019, 19:00 - 22:00 Uhr, 1-mal

Ort: Feuerwehrmagazin, Im Brühl 1, Egenhausen

Gebühr: 21,30 EUR, erm. 19,00 EUR

Nr. 900013e

Naturschätze am Egenhäuser Kapf

Leitung: Karl-Heinz Gänßle

Beginn: Sonntag, 30.06.2019, 14:00 - 17:00 Uhr, 1-mal

Ort: Treffpunkt: Unterer Wanderparkplatz, Egenhausen

Gebühr: 4,00 EUR Kinder gebührenfrei Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr.

VHS-Kurse für Kinder

Nr. 941740v

Eltern-Café am Abend. Bindung: das unsichtbare Band zwischen Eltern und Kind stärken

Leitung: Dorothee Oberbillig

Beginn: Donnerstag, 09.05.2019, 19:00 - 20:30 Uhr, 1-mal

Ort: Villa Kunterbunt, Allmandweg 2, Kinderkrippe, Egenhausen

Gebühr: 0,00 EUR

In Zusammenarbeit mit der Kinderkrippe Wunderkinder e.V.

VHS-Kurse – allgemeines Programm / mehrwöchige Kurse

Nr. 900729k

Rückhalt-Ganzheitliche Rückenschule

Leitung: Rebecca Alber

Beginn: Dienstag, 19.02.2019, 20:00 - 21:00 Uhr, 12-mal

Ort: de'ignis Fachklinik, Walddorfer Str., Sporthalle, Egenhausen

Gebühr: 47,40 EUR, erm. 38,10 EUR

Nr. 900590k

HerzKreislauftraining mit Kräftigung

Leitung: Petra Palt

Beginn: Freitag, 01.03.2019, 09:00 - 10:00 Uhr, 14-mal

Ort: Silberdistelhalle, Gräbenstr. 21, Egenhausen

Gebühr: 55,10 EUR, erm. 44,30 EUR

VHS-Kurse für 50+ und Senioren

Nr. 941951v

Erzählcafé in Egenhausen: Orte meiner Kindheit

Leitung: Dr. Angela Anding

Beginn: Montag, 03.06.2019, 15:00 - 16:30 Uhr, 1-mal

Ort: Feuerwehrmagazin, Im Brühl 1, Egenhausen

Gebühr: 0,00 EUR

Nr. 900999k

Begegnung mit mir und meinem inneren Kind

Leitung: Horst von Hippel

Beginn: Montag, 11.03.2019, 19:45 - 22:00 Uhr, 4-mal

Ort: Grundschule, Schulweg 2, Egenhausen

Gebühr: 62,00 EUR, erm. 50,00 EUR

VHS – Vorträge / Kooperation De'ignis

Nr. 941152v

Die Beziehung zu mir selbst: Selbstannahme

Leitung: Marie-Luise Armbruster

Beginn: Mittwoch, 30.01.2019, 19:30 - 21:00 Uhr, 1-mal

Ort: de'ignis-Gesundheitszentrum, Sommerstr. 1, Egenhausen

Gebühr: 0,00 EUR

Nr. 900875k

Hatha-Yoga

Leitung: Claudia Keck Lopez

Beginn: Mittwoch, 27.03.2019, 18:00 - 19:30 Uhr, 10-mal

Ort: Silberdistelhalle, Gräbenstr. 21, Egenhausen

Gebühr: 71,00 EUR, erm. 57,00 EUR

Nr. 941629v

Beziehungen - Ort heilsamer Begegnungen: Kommunikation

Leitung: Katrin Labs

Beginn: Mittwoch, 15.05.2019, 19:30 - 21:00 Uhr, 1-mal

Ort: de'ignis-Gesundheitszentrum, Sommerstr. 1, Egenhausen

Gebühr: 0,00 EUR

Nr. 900981k

Rückhalt-Ganzheitliche Rückenschule

Leitung: Rita König

Beginn: Mittwoch, 08.05.2019, 14:30 - 15:30 Uhr, 8-mal

Ort: Silberdistelhalle, Gräbenstr. 21, Egenhausen

Gebühr: 31,90 EUR, erm. 25,70 EUR

VHS – Einzelveranstaltungen / Workshops

Nr. 900935k

Alte Hausmittel neu entdeckt - Salben kochen leicht gemacht

Leitung: Anneliese Braitmaier

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Egenhausen

Herausgeber: Gemeinde Egenhausen - Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0,

Telefax-Nr. 07033 2048. www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Sven Holder, Hauptstraße 19, 72227 Egenhausen, Tel. 07453 9570-0 - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt - Bezugspreis: halbjährlich € 18,45. Anzeigenannahme: dusslingen@nussbaum-medien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvvertrieb.de



Nachrichten aus den Schulen

Grundschule Egenhausen



Kinder-Schachturnier-Nagold

Beim Weihnachts-Kinderturnier im Vereinsraum der Stadthalle waren 17 Kindern im Alter von 5 bis 10 Jahren am Start. Die Kinder kamen vom Schachklub Nagold, von der Grundschule Haiterbach, sowie von den Schach-AGs an der Wiestalschule Nagold und der Grundschule Egenhausen.

Turniersieger wurde der erst 6-jährige Eduard Rau (5 Punkte) vor Alexander Dammer (4 Punkte). Robin Knittler aus Egenhausen, der die Schach-AG an der Grundschule besucht, belegte bei seinem ers-

ten Schachturnier den 14. Platz. Bei der Siegerehrung gab es für den Erstplatzierten einen Pokal und für alle Kinder Medaillen und eine Überraschungstüte.